

Franke's Schriftvorlagen.

[8876]

Das nachstehende Cliché-Inserat:



lassen wir gegenwärtig und für die nächste Zeit ohne Beifügung unserer Firma in verschiedenen Blättern erscheinen, sodaß sich zweifellos eine starke Nachfrage nach den originellen Schöpfungen des bekannten Schriftkünstlers Emil Franke bemerkbar machen wird.

Wollen Sie gefälligst Ihren Lagerbestand an Frankes Arbeiten kontrollieren und etwa fehlende Hefte durch Bestellungen ergänzen.

Erschienen sind:

Neue Initialen.

Elf Hefte

à 1 M 60 \mathfrak{A} ord., 1 M 20 \mathfrak{A} no.

Neue Monogramme.

360 in einem Heft.

2 M ord., 1 M 50 \mathfrak{A} no.

Neue Schriftvorlagen.

Vier Hefte

à 1 M 60 \mathfrak{A} ord., 1 M 20 \mathfrak{A} no.

Unter der Presse:

Kalligraphische Novitäten.

Zwei Hefte.

Diese Standardartikel werden das ganze Jahr hindurch begehrt und sollten sie deshalb in keinem Sortiment fehlen.

Auslieferung in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Zürich, Februar 1888.

Orell Füssli & Co. Verlag.

Zu gef. Beachtung.

[8877]

Die Continuation von

„Halte was du hast.“

Zeitschrift für Pastoral-Theologie.

Herausgegeben von

B. Fr. Dehler.

XI. Jahrgang. 5. Heft.

wurde heute als Eilgut nach Stuttgart und Leipzig expediert.

Heilbronn, 10. Februar 1888.

Gebr. Henninger.

Neue französische Romane zu beziehen von Rud. Giegler in Leipzig.

[8878]

Belat, Un roman de moeurs orientales.

Bourget, Profils de veuves.

Cherbuliez, La vocation du Comte Ghislain.

Daudet, A, l'Immortel.

— Souvenirs d'un homme de lettres. III.

— Robert Helmont. Illustré.

Faüllet, Un artiste.

Halévy, Blanches couronnes.

Malot, Conscience.

— Mondaine.

Mendes, Grande-Magnet.

Theuriet, Un amour d'automne.

Zola, Un rêve (Les Rougon-Macquart XVI).

Ohnet, Volonté. (16. Februar)

à Band 3 fr. 50 c. ord.

Bei Vorausbestellung pro fr. = 60 \mathfrak{A} , später 65 \mathfrak{A} no.; event. zu diesem Satze auch mit vierwöchentlichem Remissionsrecht.

Ohne Risiko

für Musikalien- und Buchhandlungen.

[8879]

Deutschlands Gebet für die Genesung des Kronprinzen.

G e d i c h t

von

Carmen Sylva.

Im Volkston für 1 Singstimme oder gemischten Chor mit Pianofortebegleitung komponiert von

Wilhelm Heiser.

Op. 370.

Titel mit dem Porträt des Kronprinzen.

Preis der Ausgabe mit deutschem oder englischem Text:

60 \mathfrak{A} ord.,30 \mathfrak{A} in Rechnung und bar 7/6.

Bei Bezug von 20 M ord. mit 60%.

Verlag von Hans Licht's Hof- u. Musikalienhandlung in Leipzig.

[8880]

C. Weitzmann's sämtliche Gedichte in schwäbischer Mundart.

(Mit Anhang.)

Kart. Preis 1 M ord., 75 \mathfrak{A} no., 65 \mathfrak{A} bar.

10 Explr. und mehr auf einmal bezogen

à 50 \mathfrak{A} ohne Frei Explr.L. Boshenyer's Buchhdlg. (E. Geiger)
in Kannstatt.

[8881] Zu Konfirmationsgeschenken empfohlen:

Smiles-Rudow,

Der Charakter.

Für das deutsche Volk bearbeitet.

Eleg. geb. 3 M 80 \mathfrak{A} .

Georg Weiß in Heidelberg.

[8882] Soeben ist erschienen:

Gesetz,

betr.

Änderungen der Wehrpflicht.

Vom 11. Februar 1888.

3/4 Bogen 8°. Preis 25 \mathfrak{A} ord., 15 \mathfrak{A} bar.

11/10 Exemplare.

Norddeutsche Buchdruckerei und Verlagsanstalt
in Berlin SW, Wilhelmstr. 32.

Künftig erscheinende Bücher.

[8883]

Jena, 11. Februar 1888.

P. P

Zur Versendung liegt bereit und bitte ich zu bestellen:

Bravo rechts.

Eine lustige Sommergeschichte

von

Ossip Schubin.

— 2. Auflage. —

Ein starker Band 8°. Brosch. 7 M 50 \mathfrak{A} ;eleg. geb. 8 M 70 \mathfrak{A} .

Erbitte mir auch für diese neue Auflage Ihre thätigste Verwendung, und wird ein Erfolg unausbleiblich sein.

Bezugsbedingungen:

In Rechnng. 25 % Rabatt, gegen bar 33 1/2 % Rabatt.

Freiexemplare 7/6, 14/12 etc.

Ich sende nur auf Verlangen und sehr Ihren gefälligen Bestellungen auch auf das im vorigen Jahre erschienene Werk: Erinnerungen eines alten Oesterreichers von Ossip Schubin entgegen und liefere ich dasselbe bei gleichzeitiger fester Bestellung in einem Exemplar gebunden à cond.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Germann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

Hans Merians

[8884]

neuestes Buch

„Von Elisen bis Zwölfisen.“

gelangt am Donnerstag den 23. er. zur Ausgabe. Die Bestellungen sind so zahlreich eingelaufen, daß die erste Auflage durch die Barbestellungen verbraucht wird. Ich habe gleich eine zweite Auflage in Angriff genommen, welche gleichzeitig mit der ersten ausgegeben wird. Leider ist das Buch umfangreicher geworden, als Verfasser und Verleger glaubten, und muß ich daher den Preis der

zweiten Auflage

auf

1 M 50 \mathfrak{A} Ladenpreis

erhöhen. Wer noch nicht bestellt, bitte dies schleunigst zu thun.

Hochachtend

Leipzig, den 14. Februar 1888.

Reinhold Werther.